

VERBÄNDE

zeigen, relevante Bereiche oder vordefinierte Spezifikation auswählen, Bewertung durchführen und dokumentieren. Eine aufwendige exakte Positionierung des Bauteils ist nicht erforderlich, da die Software die Ausrichtung, Drehung und Zuordnung der Aufnahmen unterstützt.

Gerät für die zuverlässige Messung des Kavitationsrauschpegels

Mit der Entwicklung der innovativen Messlösung *Elmasens Cavichack* für die zuverlässige Erfassung des Kavitationsrauschpegels von Ultraschall sicherte sich Elma Schmidbauer den dritten Platz. Das Gerät schwimmt während der Prüfung auf der Badoberfläche, versorgt sich durch Energy Harvesting aus dem Leistungsschall selbst mit Energie und erfasst das Kavitationsrauschen entsprechend der IEC TS 63001 normorientiert. Nach Abschluss der Messung verbleiben die Daten verschlüsselt im Gerät und werden in Form einer Web-URL zusammen mit der eindeutigen Geräte-ID im integrierten NFC-Speicher hinterlegt, ein NFC-fähiges Smartphone als neutraler Übertragungskanal zu einer gesicherten Webapplikation. Dort werden Messung und gemessenes Ultraschallbad zu-



Oliver Bothe (Mitte), Senior Produktmanager bei Elma Schmidbauer erhält die Auszeichnung für den dritten Platz (Bild: FiT)

sammengeführt und mit Prozessparametern wie Temperatur, Reinigerkonzentration, Gasgehalt oder Wasserqualität ergänzt und als Zertifikat ausgegeben. Die Neuentwicklung ermöglicht damit die messdatenbasierte, reproduzierbare, einfache, effiziente und nachhaltige Qualifizierung von Ultraschallbädern.

Schon jetzt an den 6. FiT2clean Award denken

Diese und alle weiteren eingereichten Innovationen belegen, dass die industrielle Reinigungstechnik ein großes Potenzial besitzt, um Fertigungsprozesse effizienter, stabiler sowie ressourcenschonender zu gestalten.

Wir sind heute schon überzeugt, dass uns die Anbieter industrieller Reinigungstechnik auch 2026 mit spannenden und zukunftsweisen Innovationen überraschen werden, die dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu stärken, sagt Michael Flämmich. Der FiT2clean Award wird im kommenden Jahr im Rahmen der parts2clean verliehen, die vom 5. bis 7. Oktober 2027 auf dem Stuttgarter Messegelände durchgeführt wird.

Über den FiT

Der FiT – Fachverband industrielle Teilereinigung e. V. ist ein Kompetenznetzwerk für die industrielle Bauteilreinigung. Zu den Mitgliedern zählen namhafte Unternehmen aus den Bereichen des Anlagenbaus, der Chemie, der Messtechnik und der Analytik sowie Anlagenbetreiber und Forschungseinrichtungen. Der FiT bietet der Branche Orientierung sowie Wissensvermittlung und Qualifizierung durch seine Fachausschüsse, Arbeitskreise, Leitlinien, Richtlinien, Checklisten, Fachtagungen und Seminaren. Er initiiert Fortschritt und Innovation unter anderem durch Kooperation mit renommierten Forschungsinstituten, Hochschulen und Universitäten.

➔ www.fit-online.org

VOA-Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

Am 18. Juni 2026 fand in Augsburg die Mitgliederversammlung des Verbands für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) statt. Wie der VOA berichtet, wurde im Rahmen der turnusmäßigen Vorstandswahlen der bisherige Vorsitzende, Friedhelm U. Scholten (AnodiTec Hamburg GmbH & Co. KG), im Amt bestätigt, ebenso die beiden Stellvertreter Thomas Engel (Kühl Eloxal GmbH) und Michael Oswald (Alutecta GmbH & Co. KG). Im öffentlichen Teil der Mitgliederversammlung überzeugten hochkarätige Vorträge zu aktuellen arbeits- und sozialpolitischen Themen.

Der neu gewählte Vorstand um Friedhelm U. Scholten will die Branche der Oberflächenveredelung engagiert und sicher durch die derzeitigen Herausforderungen führen. Im Fokus sollen praxisnahe Lösungen stehen, die den Mitgliedsunternehmen klare Orientierung geben. Erfreulich ist zudem, dass mit der Wahl mehrere jüngere Mitglieder in den Vorstand eingezogen sind und damit neue Perspektiven einbringen.

Für die kommenden vier Jahre vertreten folgende Vorstandsmitglieder die Interessen der Branche: Dr. Thomas Becker (Eloxal Ger-

lingen GmbH), Michael Boche (apt Extrusions GmbH & Co. KG), Michael Gotta (elox Gerhard Gotta GmbH & Co. KG), Marc-Steffen Hinderer (Hydro Extrusion Deutschland GmbH), Sven Höfler (Eloxal Höfler GmbH), Torsten Sandersfeld (Diedrich Sandersfeld GmbH & Co. G), Marcel Saul (ekka Entlackung Ernst Kuper GmbH), Georg Schwab (Eloxal-Pühl GmbH), Christoph Wahl (HD Wahl GmbH) sowie Norbert-William Sucke (Erbslöh Aluminium GmbH), der von Aluminium Deutschland e. V. entsandt wird. Rechnungsprüferin Gudrun Wassermann (Eloxal Müller GmbH)



Friedhelm U. Scholten, Vorsitzender des VOA-Vorstands (Bild: VOA)

stand nicht mehr zu Wahl. Ihr folgen zwei Rechnungsprüfer: Frank Erhardt (Erhardt ERKO GmbH) und Victor Gotta (elox Gerhard Gotta GmbH & Co. KG). Auch hier zeigt sich der Generationenwechsel, denn auch die beiden stehen für die aktive Einbindung der nächsten Unternehmensgeneration.

Im Rahmen der VOA-Mitgliederversammlung rückte der Verband auch die Zukunft und Stabilität der Sozialversicherungssysteme in den Fokus. Zwei fundierte Vorträge beleuchteten dabei zentrale Perspektiven: Dr. Irmgard Stippler, Vorstandsvorsitzende der AOK Bayern, analysierte die Krankenversicherung aus Sicht der Arbeitgeber und ging insbesondere auf das starke Ausgabenwachstum der gesetzlichen Krankenversicherung und die derzeitige Situation der Fachkräfte ein. Außerdem beleuchtete sie Perspektiven für eine zukunftsfähige und sichere Versorgung, wobei sie auch auf die politische Diskussion einging. Ergänzend dazu widmete sich Brigitte Iding, Vorsitzende der Geschäftsführung der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd, der aktuellen Lage und den Herausforderungen der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie ging insbesondere auf Präventionsleistungen sowie Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und zur Teilhabe am Arbeitsleben ein. Einen weiteren Akzent setzte Dr. Rüdiger Maas vom Institut für Generationenforschung. In einem sehr unterhaltsamen Vortrag warf er einen differenzierten Blick auf die verschiedenen Generationen, von Baby-Boomern bis Alpha. Er zeigte auf, wie sich die digitale Welt auf die Generation Z auswirkt, wie Kommunikation von Personen unterschiedlichen Alters *aneinander vorbeilaufen* kann und welche Herausforderungen – aber auch Potenziale – generationenübergreifendes Arbeiten in den Unternehmen mit sich bringt. Auch die Sitzung des Technischen Kreises am 17. Juni, zu der der VOA rund 70 Teilnehmen-



Der neu gewählte Vorstand des VOA

(Bild: VOA)

de begrüßen konnte, bot ein breites Spektrum an fachlichen Themen und intensivem Austausch. Im Mittelpunkt standen unter anderem aktuelle Entwicklungen im Prüfwesen sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der international anerkannten Qualitätszeichen Qualanod, Qualicoat und Qualistrip. Darüber hinaus wurden technische Fragestellungen auf europäischer Ebene diskutiert, etwa im Zusammenhang mit dem BREF STM. Hier informierten Bernard Gilmont, Generalsekretär des europäischen Dachverbands European Association for Surface Treatment on Aluminium (ESTAL) und Marc-Steffen Hinderer (Hydro Extrusion Deutschland GmbH) über den aktuellen Stand und die Chancen beziehungsweise Herausforderungen für die Branche. Zudem erhielten die Anwesenden einen Einblick in die laufenden Forschungsprojekte des fem Forschungsinstitut Schwä-

bisch Gmünd mit Beteiligung des VOA. Diese verdeutlichten einmal mehr die enge Verzahnung von Praxis, Regulierung und Innovation. Ergänzt wurde das Programm durch praxisnahe Beiträge der Fördermitglieder Remondis und Mardo Kältetechnik. Sie beleuchteten zum einen die Rolle der Kreislaufwirtschaft in der Oberflächenveredelungsindustrie und zeigten zum anderen auf, wie sich durch den gezielten Einsatz von moderner Kältetechnik eine effiziente Temperierung von Eloxalbädern realisieren lässt.

Nach drei Tagen in Augsburg ging es für alle Beteiligten zurück in die Unternehmen. Im Gepäck: technischer Input, Erinnerungen an intensive Gespräche, neue Kontakte und viele Ideen für die Branche der Oberflächenveredelung.

➔ www.voa.de



Mitgliederversammlung des VOA 2026 in Augsburg

(Bild: VOA)



Netzwerk stärken, neue Kontakt knüpfen beim VOA-Dinner (Bild: VOA)